



**CONSIGLIO REGIONALE DEL TRENTINO - ALTO ADIGE**  
**REGIONALRAT TRENTINO - SÜDTIROL**

**P R O T O K O L L**

der 65. Sitzung vom 20. Mai 2008

**VORSITZENDER:**

PRÄSIDENT FRANZ PAHL  
VIZEPRÄSIDENT MARIO MAGNANI

**PRÄSIDIALSEKRETÄRE:**

DIE REGIONALRATSABGEORDNETEN  
ANDREOTTI, DENICOLÓ UND PINTER

XIII. GESETZGEBUNGSPERIODE

## BEHANDELTE SACHBEREICHE

Gesetzentwurf Nr. 50: Änderungen zu den Regionalgesetzen betreffend Familienpaket und Sozialvorsorge – *eingebracht vom Regionalausschuss*;

(- *Generaldebatte*;

- *Tagesordnungsantrag Nr. 1 – abgelehnt*;
  - *Tagesordnungsantrag Nr. 2 – abgelehnt*;
  - *Tagesordnungsantrag Nr. 3 – abgelehnt*;
  - *Tagesordnungsantrag Nr. 4 – abgelehnt*.
- *Artikeldebatte – genehmigt*).

Am 20. Mai 2008 um 10.01 Uhr ist der Regionalrat der Autonomen Region Trentino-Südtirol am Sitz in Bozen, Crispistraße Nr. 6 zusammengetreten, um die auf die Tagesordnung Prot. Nr. 712/2008/RegRat gesetzten Punkte zu beraten.

Den Vorsitz führt Präsident Pahl unter dem Beistand der Präsidialsekretäre Andreotti, Denicolò und Pinter.

Präsidialsekretär Pinter verliest das Protokoll der Sitzung Nr. 64 vom 16. April 2008, das gemäß Art. 40 Abs. 2 der Geschäftsordnung als genehmigt gilt.

Der Präsident teilt mit, dass sich die Abg. Casagrande, Chiocchetti, Dellai, Malossini und Odorizzi für ihre Abwesenheit entschuldigt haben.

Abwesend sind ferner die Abg. Andreotti (am Abend), Barbarcovi, (am Abend), Berger (am Nachmittag), Bertolini (am Abend), Bombarda (am Abend), Boso (am Nachmittag und am Abend), Carli (am Nachmittag und am Abend), Catalano (am Nachmittag und am Abend), Cogo (am Nachmittag), de Eccher, Delladio (am Abend), Dominici (am Vormittag und am Nachmittag), Giovanazzi (am Abend), Heiss (am Abend), Kury (am Abend), Mair (am Abend), Minniti (am Abend), Mosconi (am Abend), Muraro (am Abend), Pasquali (am Abend), Pinter (am Abend), Pöder (am Abend), Seppi (am Abend), Sigismondi (am Abend), Stirner Brantsch (am Abend), Urzi (am Abend), Viola (am Abend), Widmann (am Nachmittag und am Abend), und Zorzi (am Nachmittag und am Abend).

Präsident Pahl teilt Folgendes mit:

Am 15. Mai 2008 hat der Regionalausschuss den Gesetzentwurf Nr. 49: „Beteiligung der örtlichen Autonomien an der Gesetzgebungs- und Verwaltungstätigkeit der Region“ zurückgezogen.

Es ist die nachstehend angeführte Anfrage mit schriftlicher Antwort eingereicht worden:

**Nr. 210** eingebracht am 16. Mai 2008 von den Regionalratsabgeordneten Leitner und Mair um zu erfahren, welches private Vermögen (Beteiligungen und Gehälter) sich die Verwalter der Gesellschaften mit regionaler Beteiligung in den letzten zehn Jahren angeeignet haben.

Die Anfrage Nr. 209 ist beantwortet worden. Der Text der Anfrage und die entsprechende schriftliche Antwort bilden integrierten Bestandteil des stenographischen Berichtes über diese Sitzung.

Daraufhin gedenkt Präsident Pahl des ehemaligen Regionalratsabgeordneten Albino Dell'Antonio und spricht der Familie des Verstorbenen das Beileid des Regionalrates aus. Er ersucht die Anwesenden, im Gedenken an den ehemaligen Abgeordneten eine Minute inne zu halten.

Sodann teilt Präsident Pahl den Anwesenden mit, dass die Sitzung am Nachmittag erst um 15.15 Uhr beginnt, da für 15.00 Uhr das Fraktionssprecherkollegium einberufen wird, welches über die Abhaltung der vorgesehenen Nachsitzung beraten wird.

Zum Fortgang der Arbeiten meldet sich Abg. Lamprecht zu Wort, der um die Vorverlegung der Beratung des zweiten Tagesordnungspunktes ersucht.

Zum Fortgang der Arbeiten nimmt auch Abg. Bondi Stellung.

Präsident Pahl stellt den Antrag auf Vorverlegung der Beratung von Punkt 2) der Tagesordnung zur Abstimmung, der durch Handerheben mehrheitlich angenommen wird.

Daraufhin werden die Arbeiten mit der Beratung von Punkt 2) der Tagesordnung fortgesetzt:

Nr. 2

**Gesetzentwurf Nr. 50: Änderungen zu den Regionalgesetzen betreffend Familienpaket und Sozialvorsorge – eingebracht vom Regionalausschuss**

Nach der Eröffnung der Generaldebatte erteilt Präsident Pahl Frau Abg. Kury das Wort.

Vizepräsident Magnani übernimmt den Vorsitz und erteilt den Abg. Morandini, Boso, Leitner, Klotz, Viganò, Viola und Bertolini das Wort.

Es repliziert Frau Assessor Stocker.

Präsident Pahl übernimmt wieder den Vorsitz.

Präsident Pahl stellt den Tagesordnungsantrag Nr. 1 zur Debatte, der daraufhin von Abg. Viganò verlesen und erläutert wird.

Dazu meldet sich Abg. Morandini zu Wort.

Zum Fortgang der Arbeiten meldet sich Abg. Lamprecht zu Wort, der um eine Unterbrechung der Sitzung zwecks Klärung einiger Punkte ersucht.

Präsident Pahl gibt dem Antrag des Abg. Lamprecht statt, unterbricht die Sitzung und vertagt die Arbeiten auf 15.15 Uhr.

Es ist 12.34 Uhr.

Die Arbeiten werden um 15.15 Uhr wieder aufgenommen.

Nach dem Namensaufruf lässt Präsident Pahl über den Tagesordnungsantrag Nr. 1, zu dem keine weiteren Stellungnahmen vorliegen, abstimmen, wobei dieser durch Handerheben mehrheitlich abgelehnt wird.

Abg. Heiss verliest den Tagesordnungsantrag Nr. 2.

Vizepräsident Magnani übernimmt den Vorsitz und erteilt Abg. Heiss das Wort zur Erläuterung des Antrags.

Zum Tagesordnungsantrag nehmen die Abg. Morandini, Viola, Kury, die eine geheime Abstimmung beantragt, und die zuständige Assessorin, Frau Stocker, Stellung.

Nach Abschluss der Debatte, lässt der Präsident, so wie gemäß Geschäftsordnung beantragt worden ist, über den Tagesordnungsantrag geheim abstimmen.

Nach der Abstimmung und der Auszählung der Stimmzettel, gibt Vizepräsident Magnani das Abstimmungsergebnis bekannt:

Abstimmende:	52
Jastimmen:	16
Neinstimmen:	31
Weißer Stimmzettel:	5

Der Regionalrat lehnt den Tagesordnungsantrag Nr. 2 ab.

Frau Abg. Kury verliest und erläutert daraufhin den Tagesordnungsantrag Nr. 3.

Dazu nimmt Abg. Morandini Stellung.

Präsident Pahl übernimmt wieder den Vorsitz und erteilt Frau Abg. Klotz und Frau Assessor Stocker das Wort.

Es repliziert Frau Abg. Kury, welche um die geheime Abstimmung des Tagesordnungsantrages ersucht.

Nach Abschluss der Debatte lässt Präsident Pahl – so wie gemäß Geschäftsordnung beantragt - über den Tagesordnungsantrag geheim abstimmen. Nach der Abstimmung und der Auszählung der Stimmen gibt er das Abstimmungsergebnis bekannt:

Abstimmende:	52
Jastimmen:	19
Neinstimmen:	28
Weißer Stimmzettel:	4
Nichtige Stimmzettel:	1

Der Regionalrat lehnt den Tagesordnungsantrag ab.

Abg. Morandini verliest und erläutert daraufhin den Tagesordnungsantrag Nr. 4.

Dazu nehmen die Abg. Seppi und Leitner Stellung.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, lässt Präsident Pahl über den Tagesordnungsantrag geheim abstimmen, so wie dies gemäß Geschäftsordnung von Abg. Morandini beantragt worden ist. Nach der Abstimmung und der Auszählung der Stimmzettel gibt Präsident Pahl das Abstimmungsergebnis bekannt:

Abstimmende:	49
Jastimmen:	13
Neinstimmen:	27
Weißer Stimmzettel:	9

Der Regionalrat lehnt den Tagesordnungsantrag ab.

Daraufhin lässt Präsident Pahl über den Übergang zur Sachdebatte zum Gesetzentwurf Nr. 50 abstimmen, der durch Handerheben mehrheitlich genehmigt wird.

Es folgt die Verlesung von Art. 1 und des Änderungsantrages Prot. Nr. 415 des Abg. Morandini, der ihn erläutert.

Da sich zum Änderungsantrag niemand zu Wort meldet, wird dieser zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich abgelehnt.

Die Arbeiten werden mit der Beratung des Änderungsantrages Prot. Nr. 415/2 des Abg. Morandini fortgesetzt, wobei der Einbringer den Antrag erläutert.

Dazu meldet sich niemand zu Wort, der Antrag wird zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich abgelehnt.

Präsident Pahl verliest sodann den Änderungsantrag Prot. Nr. 415/3, den der Einbringer, Abg. Morandini, erläutert, wobei er gleichzeitig um die geheime Abstimmung des Antrages ersucht.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, lässt Präsident Pahl über den Änderungsantrag – so laut Geschäftsordnung beantragt – geheim abstimmen.

Nach der Abstimmung und der Auszählung der Stimmen gibt der Präsident das Abstimmungsergebnis bekannt:

Abstimmende:	48
Jastimmen:	7
Neinstimmen:	30
Weißer Stimmzettel:	11

Der Regionalrat lehnt den Änderungsantrag ab.

Die Arbeiten werden mit der Beratung des Änderungsantrages Nr. 415/4 des Abg. Morandini fortgesetzt, der den Antrag erläutert.

Zum Fortgang der Arbeiten ersucht Frau Abg. Kury um das Wort, der Präsident Pahl antwortet.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, lässt Präsident Pahl über den Antrag – so wie dies von Abg. Morandini gemäß Geschäftsordnung beantragt worden ist – geheim abstimmen.

Nach der Abstimmung und der Auszählung der Stimmzettel gibt der Präsident das Abstimmungsergebnis bekannt:

Abstimmende:	49
Jastimmen:	6
Neinstimmen:	30
Weißer Stimmzettel:	13

Der Regionalrat lehnt den Änderungsantrag ab.

Es folgt die Beratung des Änderungsantrages Prot. Nr. 415/5, den der Einbringer, Abg. Morandini, erläutert.

Dazu nimmt niemand Stellung, der Antrag wird zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich abgelehnt.

Präsident Pahl teilt den Anwesenden daraufhin mit, dass die Änderungsanträge Prot. Nr. 415/6, 415/7, 415/8 und 415/9 verfallen und stellt sodann den Änderungsantrag Prot. Nr. 415/10 des Abg. Morandini zur Debatte.

Abg. Morandini meldet sich zur Geschäftsordnung zu Wort. Es repliziert Präsident Pahl.

Abg. Morandini nimmt daraufhin zum Änderungsantrag Stellung.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, lässt Präsident Pahl über den Änderungsantrag abstimmen, der durch Handerheben mehrheitlich abgelehnt wird.

Die Arbeiten werden mit der Beratung des Änderungsantrages Prot. Nr. 415/8 fortgesetzt.

Dazu liegen keine Wortmeldungen vor. Es folgt die geheime Abstimmung über den Änderungsantrag, so wie diese gemäß Geschäftsordnung von Abg. Seppi beantragt worden ist.

Nach der Abstimmung und der Auszählung der Stimmen gibt Präsident Pahl das Abstimmungsergebnis bekannt:

Abstimmende:	45
Jastimmen:	7
Neinstimmen:	25
Weißer Stimmzettel:	12
Nichtiger Stimmzettel:	1

Der Regionalrat lehnt den Änderungsantrag ab.

Es folgt die Beratung des Änderungsantrages Prot. Nr. 415/11, der vom Einbringer, dem Abg. Morandini, erläutert wird.

Dazu nimmt Frau Assessor Stocker Stellung.

Abg. Lamprecht beantragt gemäß Geschäftsordnung die namentliche Abstimmung.

Daraufhin wird über den Änderungsantrag namentlich abgestimmt.

Nach Abschluss der Abstimmung gibt Präsident Pahl bekannt, dass der Regionalrat nicht beschlussfähig ist und unterbricht daraufhin die Sitzung gemäß Geschäftsordnung bis 20.00 Uhr.

Es ist 18.16 Uhr.

Die Arbeiten werden um 20.15 Uhr wieder aufgenommen.

Nach dem Namensaufruf fordert Präsident Pahl die Anwesenden auf, die Abstimmung über den Änderungsantrag Prot. Nr. 415/11 zu wiederholen.

Nach der Abstimmung gibt der Präsident das Abstimmungsergebnis bekannt:

Abstimmende:	37
Jastimmen:	1
Neinstimmen:	33
Stimmenthaltungen:	3

Der Regionalrat lehnt den Änderungsantrag ab.

Daraufhin wird der Änderungsantrag Prot. Nr. 415/12 des Abg. Morandini verlesen.

Abg. Morandini nimmt zur Geschäftsordnung Stellung.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, lässt Präsident Pahl über den Änderungsantrag abstimmen, der durch Handerheben mehrheitlich abgelehnt wird.

Es folgt die Verlesung des Änderungsantrages Prot. Nr. 415/15, den der Einbringer, Abg. Morandini, erläutert.

Dazu nimmt niemand Stellung, der Antrag wird zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich abgelehnt.

Der Änderungsantrag Prot. Nr. 415/3, eingebracht von Abg. Morandini, wird im Sinne des Art. 66 Absatz 5 der Geschäftsordnung als abgewiesen betrachtet.

Die Arbeiten werden mit der Beratung, Erläuterung und – da niemand das Wort ergreift – Abstimmung der Änderungsanträge Prot. Nr. 415/15, 415/16, 415/18, 415/19 und 415/20 fortgesetzt, die in getrennten Abstimmungen alle durch Handerheben mehrheitlich abgelehnt werden.

Der Änderungsantrag Prot. Nr. 415/17 wird im Sinne des Art. 66 Absatz 5 der Geschäftsordnung als abgewiesen betrachtet.

Abg. Morandini nimmt daraufhin zum Art. 1 Stellung.

Dazu liegen keine weiteren Wortmeldungen vor. Es folgt die Abstimmung über den Artikel, der durch Handerheben mehrheitlich genehmigt wird.

Präsident Pahl verliest sodann Art. 2 und den Änderungsantrag Prot. Nr. 795, eingebracht von Frau Assessor Stocker, die ihn erläutert.

Dazu meldet sich Abg. Morandini zu Wort.

Der Änderungsantrag wird zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich gutgeheißen.

Die Arbeiten werden mit der Verlesung, Erläuterung und – da dazu niemand das Wort ergreift – Abstimmung der Änderungsanträge des Abg. Morandini Prot. Nr. 415/21, 415/22, und 415/23 fortgesetzt, die in getrennten Abstimmungen alle durch Handerheben mehrheitlich abgelehnt werden.

Zum so abgeänderten Art. 2 meldet sich Abg. Morandini zu Wort.

Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor, der abgeänderte Art. 2 wird zur Abstimmung gestellt und einstimmig genehmigt.

Es folgt die Verlesung von Art. 3.

Die Arbeiten werden mit der Verlesung, Erläuterung und – da dazu niemand das Wort ergreift – Abstimmung der Änderungsanträge Prot. Nr. 415/24, 779/1, 415/25, 415/26, 416/7 und 415/27 des Abg. Morandini fortgesetzt, wobei die Anträge in getrennten Abstimmungen durch Handerheben mehrheitlich abgelehnt werden.

Sodann wird der Änderungsantrag Prot. Nr. 415/28 des Abg. Morandini beraten und vom Einbringer erläutert.

Im Verlauf seiner Wortmeldung ersucht Abg. Morandini, im Rahmen der Abstimmung des Änderungsantrages die Beschlussfähigkeit zu überprüfen.

Über den Änderungsantrag wird – so wie gemäß Geschäftsordnung beantragt worden ist – namentlich abgestimmt.

Nach der Abstimmung und der Auszählung der Stimmzettel gibt Präsident Pahl das Abstimmungsergebnis bekannt:

Abstimmende:	37
Jastimmen:	1
Neinstimmen:	32
Stimmenthaltungen:	4

Der Regionalrat lehnt den Antrag ab.

Die Arbeiten werden mit der Verlesung des Änderungsantrages Prot. Nr. 415/29 des Abg. Morandini fortgesetzt. Abg. Morandini erläutert den Antrag, der – da keine Wortmeldungen dazu vorliegen – zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich ablehnt wird.

Die Änderungsanträge Prot. Nr. 416/2, 416/3, 415/30, 415/31, 415/32 und 415/33 werden getrennt erläutert und sodann – da dazu niemand das Wort ergreift – einzeln zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich abgelehnt.

Es folgt die Beratung des Änderungsantrages Prot. Nr. 801, eingebracht von Frau Assessor Stocker, mit dem Artikel 3 ersetzt werden soll.

Abg. Morandini nimmt zur Geschäftsordnung Stellung, es repliziert Präsident Pahl.

Abg. Morandini meldet sich daraufhin abermals zur Geschäftsordnung zu Wort.

Es antwortet Präsident Pahl, der sodann Abg. Morandini zum Ersetzungsantrag das Wort erteilt.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, lässt Präsident Pahl über den Ersetzungsantrag zu Art. 3 abstimmen, der durch Handerheben mehrheitlich genehmigt wird.

Daraufhin verliest Präsident Pahl den Ersetzungsantrag zu Art. 4, Prot. Nr. 802, eingebracht von Frau Assessor Stocker.

Dazu ergreift Abg. Morandini das Wort.

Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor, der Ersetzungsantrag zu Art. 4 wird zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Sodann wird der Ersetzungsantrag zu Art. 5, Prot. Nr. 804, eingebracht von Frau Assessor Stocker, zur Debatte gestellt.

Dazu nimmt Abg. Morandini Stellung.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, lässt Präsident Pahl über den Ersetzungsantrag zu Art. 5 abstimmen, der durch Handerheben mehrheitlich gutgeheißen wird.

Es folgt die Verlesung des Art. 6 und des Änderungsantrages Prot. Nr. 416/4 des Abg. Morandini, der den Antrag erläutert.

Der Antrag wird daraufhin zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich abgelehnt.

Sodann folgt die Abstimmung über Art. 6, der mehrheitlich genehmigt wird.

Die Arbeiten werden mit der Verlesung des Ersetzungsantrages zur Art. 7, Prot. Nr. 803, eingebracht von Frau Assessor Stocker, fortgesetzt.

Dazu nimmt Abg. Morandini Stellung.

Präsident Pahl gibt bekannt, dass es notwendig ist, in Absatz 2 des Art. 7 eine Berichtigung vorzunehmen.

Es liegen keine Wortmeldungen vor, der Ersetzungsantrag zu Art. 7 wird zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Sodann wird Art. 8 verlesen und da dazu niemand das Wort ergreift, lässt der Präsident darüber abstimmen. Art. 8 wird durch Handerheben mehrheitlich gutgeheißen.

Im Rahmen der Stimmabgabeerklärungen melden sich die Abg. Leitner, Morandini, Abg. Lamprecht und daraufhin Abg. Morandini in persönlicher Angelegenheit zu Wort. Die Stimmabgabeerklärungen werden mit der Wortmeldung des Abg. Viganò abgeschlossen.

Präsident Pahl lässt daraufhin über den Gesetzentwurf in seiner Gesamtheit abstimmen. Nach der Abstimmung und der Auszählung der Stimmzettel gibt der Präsident das Abstimmungsergebnis bekannt:

Abstimmende:	38
Jastimmen:	35
Gegenstimmen:	1
Weißer Stimmzettel:	2

Der Regionalrat genehmigt den Gesetzentwurf.

Daraufhin erklärt Präsident Pahl die Sitzung für beendet und erinnert die Anwesenden daran, dass der Regionalrat wieder mit schriftlicher Mitteilung einberufen wird.

Es ist 0.45 Uhr, Mittwoch, den 21. Mai 2008.

DIE PRÄSIDIALSEKRETÄRE

DER PRÄSIDENT